

**Lied: EG 166, 1-3 Tut mir auf die schöne Pforte**

1. Tut mir auf die schöne Pforte,  
führt in Gottes Haus mich ein;  
ach wie wird an diesem Orte  
meine Seele fröhlich sein!  
Hier ist Gottes Angesicht,  
hier ist lauter Trost und Licht.

2. Ich bin, Herr, zu dir gekommen,  
komme du nun auch zu mir.  
Wo du Wohnung hast genommen,  
da ist lauter Himmel hier.  
Zieh in meinem Herzen ein,  
laß es deinen Tempel sein.

3. Laß in Furcht mich vor dich treten,  
heilige du Leib und Geist,  
daß mein Singen und mein Beten  
ein gefällig Opfer heißt.  
Heilige du Mund und Ohr,  
zieh das Herze ganz empor.

**Psalm 100 (EG 743)**

Jauchzet dem Herrn, alle Welt!  
Dienet dem Herrn mit Freuden,  
kommt vor sein Angesicht mit Frohlocken!  
Erkennt, dass der Herr Gott ist!  
Er hat uns gemacht, und nicht wir selbst  
zu seinem Volk und zu Schafen seiner Weide.  
Gehet zu seinen Toren ein mit Danken,  
zu seinen Vorhöfen mit Loben;  
danket ihm, lobet seinen Namen!  
Denn der Herr ist freundlich, und seine Gnade währet ewig  
und seine Wahrheit für und für.

**Lied nach Halleluja-Vers:**

**King of my heart / No longer Slaves**

Let the King of my heart  
Be the mountain when I run  
The fountain I drink from  
Oh, He is my song  
Let the King of my heart  
Be the shadow where I hide  
The ransom for my life  
Oh, He is my song

You are good, good, oh (4x)

**König meines Herzens / Nicht mehr Sklave**

*Lass den König meines Herzens  
der Berg sein zu dem ich renne  
der Brunnen von dem ich trinke  
Oh, er ist mein Lied  
Lass den König meines Herzens  
der Schatten sein, indem ich mich verstecke  
die Erlösung meines Lebens  
Oh er ist mein Lied*

*Du bist gut, gut, oh*

## Lieder- und Psalmtexte für So. 07. Juni

---

Let the King of my heart  
Be the wind inside my sails  
The anchor in the waves  
Oh, He is my song  
Let the King of my heart  
Be the fire inside my veins  
The echo of my days  
Oh, He is my song

*Lass den König meines Herzens  
der Wind in meinen Segeln sein  
der Anker in den Wellen  
Oh, er ist mein Lied  
Lass den König meines Herzens  
das Feuer in meinen Venen sein  
das Echo meiner Tage  
Oh, er ist mein Lied*

You are good, good, oh (4x)

*Du bist gut, gut, oh*

You're never gonna let  
Never gonna let me down (4x)

*Du wirst mich niemals im Stich lassen.*

You are good, good, oh (8x)

*Du bist gut, gut, oh*

I'm no longer a slave to fear  
I am a child of God  
I'm no longer a slave to fear  
I am a child of God

*Ich bin nicht mehr Sklave der Angst  
Denn ich bin Gottes Kind  
Ich bin nicht mehr Sklave der Angst  
Denn ich bin Gottes Kind*

When the night is holding on to me  
God is holding on  
When the night is holding on to me  
God is holding on

*Wenn die Nacht mich festhält,  
dann hält Gott mich fest  
Wenn die Nacht mich festhält,  
dann hält Gott mich fest.*

### **Glaubensbekenntnis**

Ich glaube an Gott, den Vater,  
den Allmächtigen,  
den Schöpfer des Himmels und der Erde.  
Und an Jesus Christus,  
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,  
empfangen durch den Heiligen Geist,  
geboren von der Jungfrau Maria,  
gelitten unter Pontius Pilatus,  
gekreuzigt, gestorben und begraben,  
hinabgestiegen in das Reich des Todes,  
am dritten Tage auferstanden von den Toten,  
aufgefahren in den Himmel;  
er sitzt zur Rechten Gottes,  
des allmächtigen Vaters;  
von dort wird er kommen,  
zu richten die Lebenden und die Toten.  
Ich glaube an den Heiligen Geist,  
die heilige christliche Kirche,  
Gemeinschaft der Heiligen,  
Vergebung der Sünden,  
Auferstehung der Toten  
und das ewige Leben. Amen.

**Lied: EG 644,1-4 Vergiss nicht zu danken**

1. Vergiß nicht zu danken dem ewigen Herrn,  
er hat dir viel Gutes getan.  
Bedenke, in Jesus vergibt er dir gern,  
du darfst ihm, so wie du bist, nahn.

*Refrain:*

Barmherzig, geduldig und gnädig ist er,  
viel mehr, als ein Vater es kann.  
Er warf unsere Sünden ins äußerste Meer,  
kommt, betet den Ewigen an

2. Du kannst ihm vertrauen in dunkelster Nacht,  
wenn alles verloren erscheint.  
Er liebt dich, auch wenn du ihm Kummer gemacht,  
ist näher als je du gemeint.

*Refrain:*

Barmherzig, geduldig und gnädig ist er...

3. Im Danken kommt Neues ins Leben hinein,  
ein Wünschen, das nie du gekannt,  
daß jeder wie du Gottes Kind möchte sein,  
vom Vater zum Erben ernannt.

*Refrain:*

Barmherzig, geduldig und gnädig ist er...

4. In Jesus gehörst du zur ewigen Welt,  
zum Glaubensgehorsam befreit.  
Er hat dich in seine Gemeinde gestellt  
und macht dich zum Dienen bereit.

*Refrain:*

Barmherzig, geduldig und gnädig ist er...

**Wochenlied: EG 139,1-4 Gelobet sei der Herr**

1. Gelobet sei der Herr, / mein Gott, mein Licht, mein Leben,  
mein Schöpfer, der mir hat / mein Leib und Seel gegeben,  
mein Vater, der mich schützt / von Mutterleibe an,  
der alle Augenblick / viel Guts an mir getan.

2. Gelobet sei der Herr, / mein Gott, mein Heil, mein Leben,  
des Vaters liebster Sohn, / der sich für mich gegeben,  
der mich erlöst hat / mit seinem teuren Blut,  
der mir im Glauben schenkt / das allerhöchste Gut.

3. Gelobet sei der Herr, / mein Gott, mein Trost, mein Leben,  
des Vaters werter Geist, / den mir der Sohn gegeben,  
der mir mein Herz erquickt, / der mir gibt neue Kraft,  
der mir in aller Not Rat, / Trost und Hilfe schafft.

4. Gelobet sei der Herr, / mein Gott, der ewig lebet,  
den alles lobet, was / in allen Lüften schwebet;  
gelobet sei der Herr, / des Name heilig heißt,  
Gott Vater, Gott der Sohn / und Gott der werte Geist.

### **Lied: EG 604,1+3 Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt**

1. Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt, fährt durch das Meer der Zeit.  
Das Ziel, das ihm die Richtung weist, heißt Gottes Ewigkeit.  
Das Schiff, es fährt vom Sturm bedroht durch Angst, Not und Gefahr,  
Verzweiflung, Hoffnung, Kampf und Sieg, so fährt es Jahr um Jahr.  
Und immer wieder fragt man sich: Wird denn das Schiff bestehn?  
Erreicht es wohl das große Ziel? Wird es nicht untergehn?  
Bleibe bei uns, Herr! Bleibe bei uns, Herr,  
denn sonst sind wir allein auf der Fahrt durch das Meer.  
O bleibe bei uns, Herr!

3. Im Schiff, das sich Gemeinde nennt, muss eine Mannschaft sein,  
sonst ist man auf der weiten Fahrt verloren und allein.  
Ein jeder stehe, wo er steht, und tue seine Pflicht;  
wenn er sein Teil nicht treu erfüllt, gelingt das Ganze nicht.  
Und was die Mannschaft auf dem Schiff ganz fest zusammen schweißt  
in Glaube, Hoffnung, Zuversicht, ist Gottes guter Geist.  
Bleibe bei uns, Herr! Bleibe bei uns, Herr,  
denn sonst sind wir allein auf der Fahrt durch das Meer.  
O bleibe bei uns, Herr!